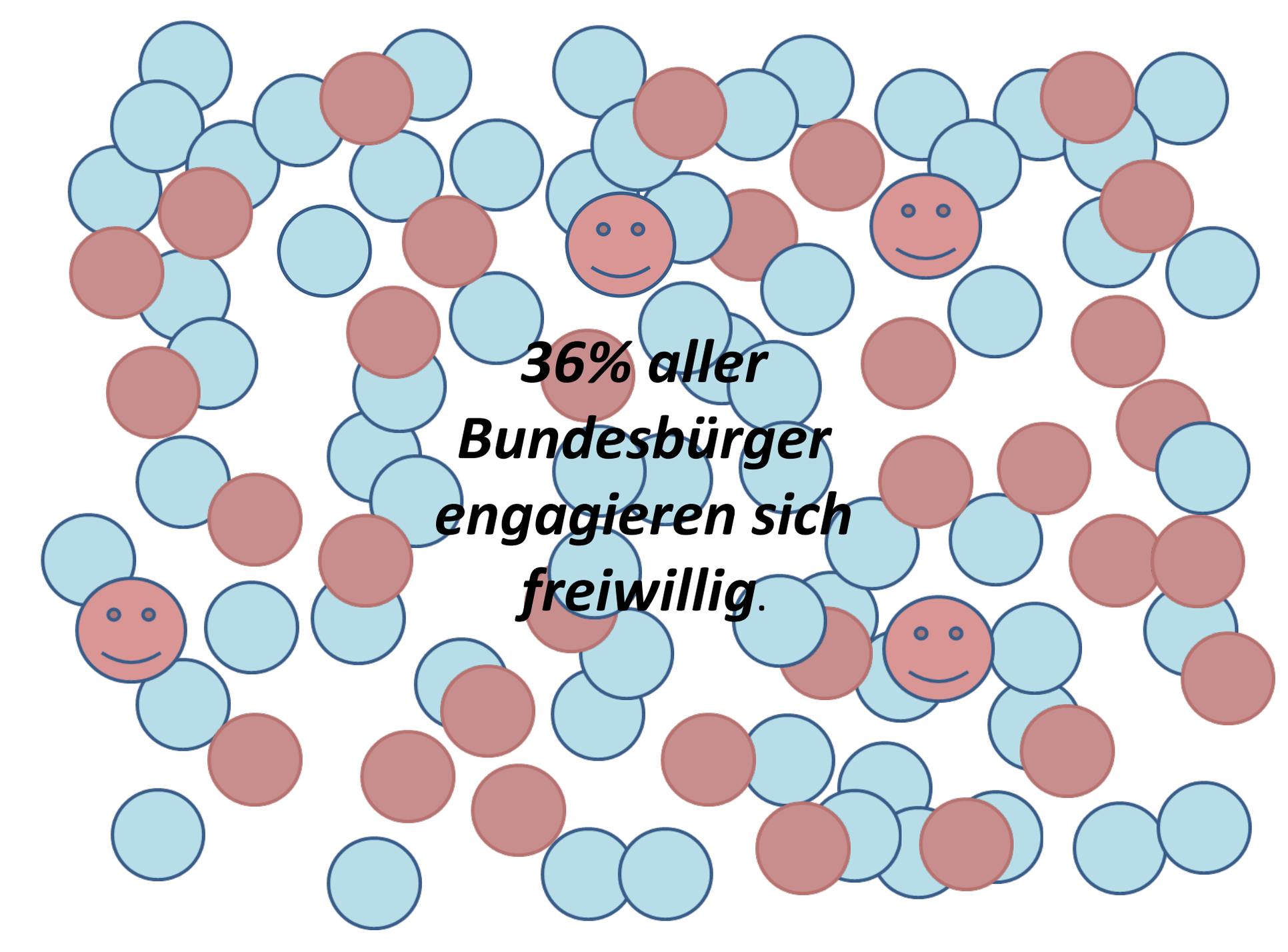




Freiwilligenarbeit unter der Lupe

- Wer macht was warum?

Motivation in der Freiwilligenarbeit



***36% aller
Bundesbürger
engagieren sich
freiwillig.***

Warum tun die das?



Altruistisch versus egoistisch?

Austauschtheorie:
Aus dem ökonomischen Tausch wird
ein sozialer Tausch

Funktionaler Ansatz

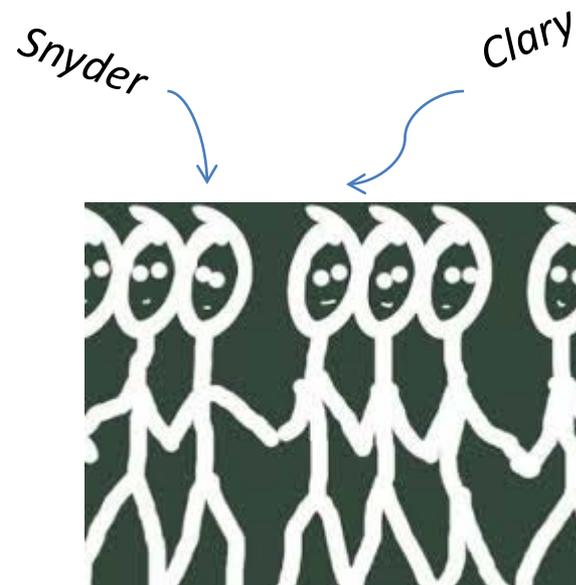
Selbstbestimmungstheorie:
Intrinsische Motivation,
extrinsische Motivation oder doch
internalisierte extrinsische Motivation...?

- Wertefunktion
- Erfahrungsfunktion
- Soziale Anpassungsfunktion
- Karrierefunktion
- Schutzfunktion
- Selbstwertfunktion

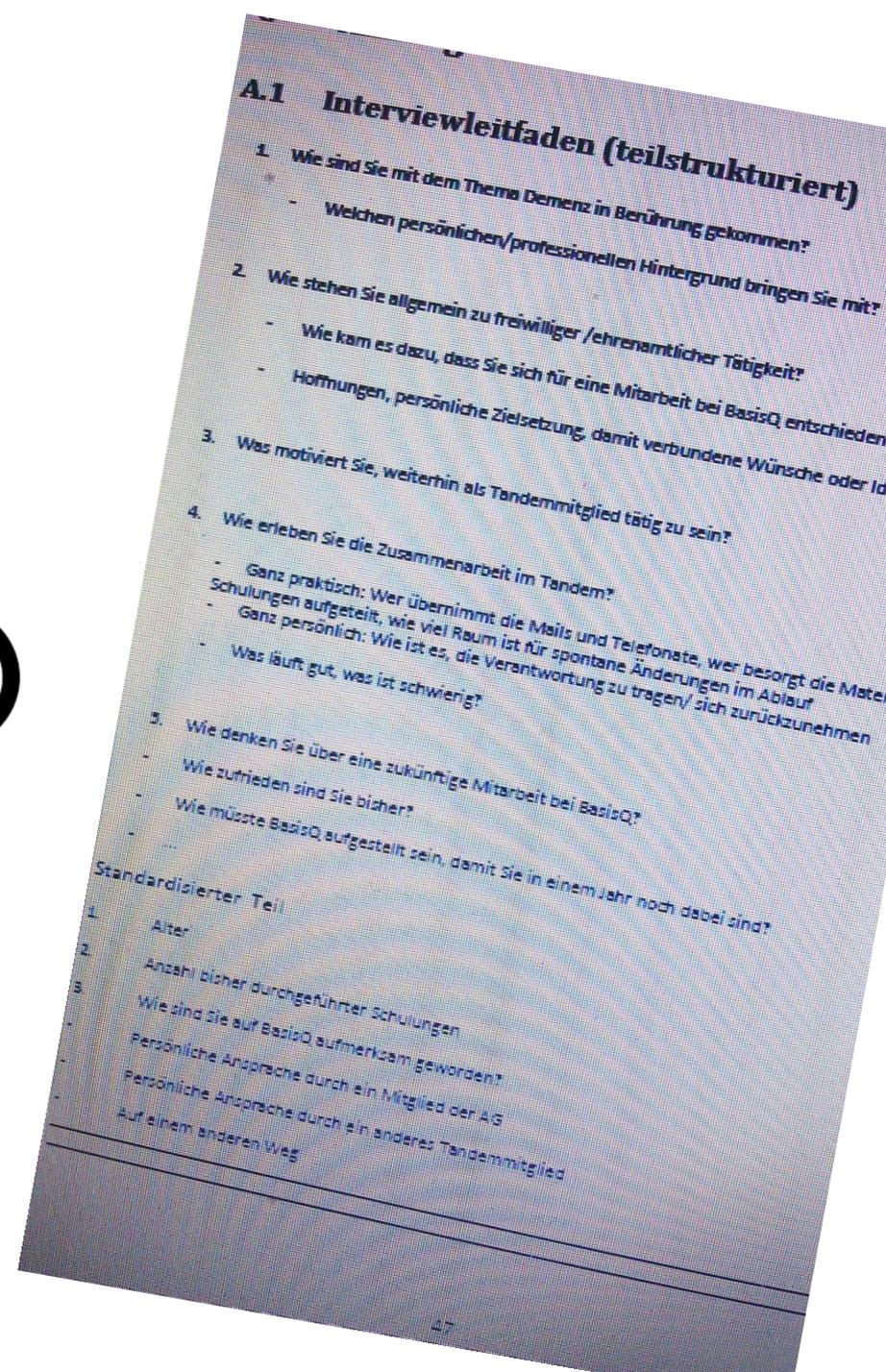
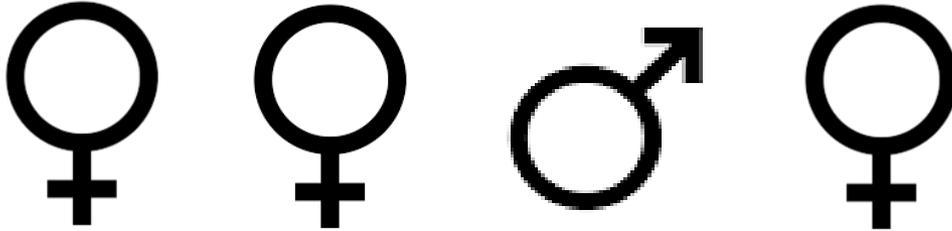
- Gerechtigkeitsfunktion



Jiranek



Vier Interviews



A.1 Interviewleitfaden (teilstrukturiert)

1. Wie sind Sie mit dem Thema Demenz in Berührung gekommen?
 - Welchen persönlichen/professionellen Hintergrund bringen Sie mit?
2. Wie stehen Sie allgemein zu freiwilliger /ehrenamtlicher Tätigkeit?
 - Wie kam es dazu, dass Sie sich für eine Mitarbeit bei BasisQ entschieden haben?
 - Hoffnungen, persönliche Zielsetzung, damit verbundene Wünsche oder Idealen?
3. Was motiviert Sie, weiterhin als Tandemmitglied tätig zu sein?
4. Wie erleben Sie die Zusammenarbeit im Tandem?
 - Ganz praktisch: Wer übernimmt die Mails und Telefonate, wer besorgt die Mitarbeiter-Schulungen aufgeteilt, wie viel Raum ist für spontane Änderungen im Ablauf?
 - Ganz persönlich: Wie ist es, die Verantwortung zu tragen/ sich zurückzunehmen?
 - Was läuft gut, was ist schwierig?
5. Wie denken Sie über eine zukünftige Mitarbeit bei BasisQ?
 - Wie zufrieden sind Sie bisher?
 - Wie müsste BasisQ aufgestellt sein, damit Sie in einem Jahr noch dabei sind?

Standardisierter Teil

1. Alter
2. Anzahl bisher durchgeführter Schulungen
3. Wie sind Sie auf BasisQ aufmerksam geworden?
 - Persönliche Ansprache durch ein Mitglied der AIS
 - Persönliche Ansprache durch ein anderes Tandemmitglied
 - Auf einem anderen Weg

- Wertefunktion
- Erfahrungsfunktion
- Soziale Anpassungsfunktion
- Karrierefunktion
- Schutzfunktion
- Selbstwertfunktion

„Ja, das ist mir nach dem Tod meiner Mutter deutlich geworden, dass ich da schon auch diesen persönlichen Bezug mit verbunden habe... Und für meine Mutter zu kämpfen,...“

„... aber natürlich sehe ich das Berufliche auch.“

„ ... und die Rückmeldungen waren dann ja auch immer sehr aufbauend. Also von daher gab es schon eine große Zufriedenheit

„ Naja, das war dann so eine Folge, eins kommt zum anderen. ... Dann habe ich eben auch BasisQ noch mitgemacht.“

„Es liegt vielleicht an meinem Charakter... ich liebe Menschen. Und ich finde, dass unsere Gesellschaft ein bisschen stumpf geworden ist.“

„ ... und ich denke, wenn man sich weiterentwickelt und auch durch diese BasisQ-Kurse austauscht – das ist wichtig.“

- Wertefunktion
- Erfahrungsfunktion
- Soziale Anpassungsfunktion
- Karrierefunktion
- Schutzfunktion
- Selbstwertfunktion
- Gerechtigkeitsfunktion

*„Ach, (...) die Versorgung
ist schlichtweg
menschenunwürdig...“*

*„... vielleicht die Welt
ein bisschen
besser zu machen.“*

*„... und ich fand das eigentlich
interessant, die Gesellschaft
(...)zu verändern... dafür
braucht's eben Aufklärung...“*

- Wertefunktion
- Erfahrungsfunktion
- Soziale Anpassungsfunktion
- Karrierefunktion
- Schutzfunktion (nach innen)
- Selbstwertfunktion

- Gerechtigkeitsfunktion

- Schutzfunktion (nach außen)

„Und wir könnten natürlich noch sagen, es ist egoistisch, denn das sind ja die Leute, die auf uns dann zukommen, wenn wir dann soweit sind, in relativ wenigen Jahren ja schon.“

„... denn – im Grunde genommen – wir wissen ja gar nicht, was uns mal erwartet...“

- Wertefunktion
- Erfahrungsfunktion
- Soziale Anpassungsfunktion
- Karrierefunktion
- Schutzfunktion (nach innen)
- Selbstwertfunktion

- Gerechtigkeitsfunktion

- Schutzfunktion (nach außen)

